



22.11.2013

Presseerklärung

Tabakwerbeplakat vor Kitas in Berlin überklebt Ziviler Ungehorsam für besseren Kinderschutz

Erstmalig in Deutschland haben in einer gemeinsamen Aktion heute Mitglieder des Forum Rauchfrei und des Amtes für Werbefreiheit und Gutes Leben ein Tabakwerbeplakat überklebt. Es handelt sich dabei um eine Litfaßsäule in der Kreuzberger Hasenheide 51 in unmittelbarer Nähe von zwei Kindertagesstätten. Ziel ist es, kleine Kinder vor dem Einfluss der Tabakindustrie zu schützen und auf das längst überfällige Verbot von Außenwerbung für Tabakprodukte aufmerksam zu machen. Die Initiativen kritisieren damit Werbung, die gegen die Interessen der Gesellschaft gerichtet ist und fordern ein umfassendes Werbeverbot für Tabakprodukte.

Johannes Spatz, Sprecher des Forum Rauchfrei meint: „Die Gesellschaft darf es nicht hinnehmen, dass Kinder von der Tabakindustrie umworben werden. Es ist unerträglich, dass die Bundesregierung der gesetzlichen Pflicht, Tabakwerbung auf den Straßen zu verbieten, bis heute nicht nachgekommen ist. Damit gibt sie dem Druck der Tabaklobby nach.“ Spatz appelliert an CDU / CSU und SPD, das Tabakwerbeverbot in das Programm der künftigen Regierung aufzunehmen.

Das Amt für Werbefreiheit und Gutes Leben sieht in der Tabakwerbung nur die Spitze des Eisbergs. „Unser Ziel ist, kommerzielle Werbung im öffentlichen Raum generell abzuschaffen“, so Giovanni Schulze, einer der Sprecher der Initiative. „Uns wird täglich durch Werbung suggeriert, dass ein materialistischer Lebensstil erstrebenswert ist, was der Idee der Nachhaltigkeit grundsätzlich entgegensteht.“

Insbesondere eine Einschränkung von Plakaten im öffentlichen Raum stellt einen Freiheitsgewinn in mehrfacher Hinsicht dar, wie Schulze klarstellt: „Werbung verfolgt nur das Ziel der Absatzsteigerung und bedient sich dabei psychologischer Tricks, die unsere Entscheidungsfreiheit untergräbt“. Weil jede*r sich in der Stadt bewegen muss, schränkt Außenwerbung die Freiheit ein, sich ihr zu entziehen. Zudem haben die Bürger*innen keinen gestalterischen Einfluss auf die große Anzahl von Werbeflächen.

Die Platzierung der Werbung in der Nähe einer Kindertagesstätte stellt nach Angaben der Behörden keinen Verstoß gegen Paragraph 22 des Vorläufigen Tabakgesetzes oder gegen die Selbstverpflichtung der Tabakindustrie dar.

Weitere Fotos von der Aktion können beim Forum Rauchfrei angefordert werden.

Aktionszentrum Forum Rauchfrei
Müllenhoffstr. 17
10967 Berlin

Pressekontakt: Johannes Spatz
Tel.: 030 74755922, 017624419964
Email: aktionszentrum@forum-rauchfrei.de
www.forum-rauchfrei.de

Amt für Werbefreiheit und Gutes Leben
c/o Thinkfarm | Oranienstr. 183
10999 Berlin

Pressekontakt: Giovanni Schulze
Tel.: 0160-5782020
Email: info@amt fuer werbefreiheit.org
www.amt fuer werbefreiheit.org